



Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 5. Juni 1916, abends 7½ Uhr, zu kleinen Preisen

Die gutgeschnittene Ede

Tragikomödie in fünf Akten von **Hermann Sudermann.**

Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Personen:

Verlagsbuchhändler Brandstetter, Stadtverordneter Oscar Fuchs
 Dr. Viktor Brandstetter } seine Peter Esser
 Karen } Kinder { Marie Andor
 Ruth Gebhardt, seine Nichte Eva Kessler
 Dr. John Devereux, Karens Gatte Otto Schotten
 Lisbeth Ruth von der Ohe
 Julius Weyrauch, Inhaber des Kunstsalons
 „Scharf und Weyrauch“ Otto Stoeckel
 Frau Weyrauch Hildegard Osterloh
 Lucile von Jaczinska, Schauspielerin Olivia Veit
 Friese, Stadtverordneter Emil Lind
 Sigismund Dänsch Paul Kaufmann
 Jeiteles, Journalist Paul Henckels
 Bratz } Eugen Keller
 Holthof } Stadt- } Ferdinand Dittrich
 Segeberg } verordnete } Eugen Dumont
 Leistmann } Willy Buschhoff
 Kammler, Buchhalter bei Dänsch Theodor Kigler

Drei Diener bei Weyrauch Friedrich Wörnle
 Theodor Kigler, Heinrich Felden
 Kassiererin } bei { Grete Dörpelkus
 Katalogverkäuferin } Weyrauch { Thea Grodzinsky
 Elsa Dalands
 Besucher des } Irma Thöring
 Kunstsalons } Hertha Servos
 Albert Fischel
 Willy Buschhoff
 Ferdinand Dittrich
 Erster Saaldiener } im { Carl Walter Schott
 Zweiter Saaldiener } Rathaus { Bruno Rings
 Ein Groom Jenny Crusius
 Dienstmädchen bei Brandstetter Klara Battenfeld
 Stadtverordnete, Publikum.
 Zeit der Handlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem vierten und fünften Akt liegen drei Jahre.
 Ort der Handlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester u. Logen Mk. 2.00, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobengebühr.

Kassenöffnung 6½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr.

Ende 10½ Uhr.

Dienstag, den 6. Juni 1916, abends 8 Uhr, **Serie I**

Der Floh im Panzerhaus

Schicksals-Groteske in 5 Teilen von Robert Forster-Larrinaga

Mittwoch, den 7. Juni 1916, abends 7½ Uhr, **Gruppe II**

Der Sturm

Ein festlich Spiel in 2 Teilen 8 Bilder von William Shakespeare. Musik von Anton Beer-Walbrun.

Sonder-Aufführungen zu ermäßigten Preisen:
Peer Gynt (Ibsen) **Der Sturm** (Shakespeare) **Der Diamant** (Hebbel)

Gruppe II:

Mittwoch, den 7. Juni: **Der Sturm**
 Samstag, den 17. Juni: **Peer Gynt** (I. und II. Teil)
 Mittwoch, d. 28. Juni: **Der Diamant**

Preise für 3 Aufführungen (Gruppenpreise)

II. Rang Balkon (1. und 2. Reihe) Mk. 4.—, II. Parkett Mk. 6.—, I. Parkett, Parkett- u. Seitenlogen Mk. 8.—, I. Rang, Mittel- und Proszenium-Logen Mk. 10.—.
 (Einschließlich Garderobe, ausschließlich städtische Steuer)

Preise für 1 Aufführung (Abendkassenpreise)

II. Rang Balkon (1. und 2. Reihe) Mk. 2.—, II. Parkett Mk. 4.40, I. Parkett, Parkett- u. Seitenlogen Mk. 5.50, I. Rang, Mittel- und Proszenium-Logen Mk. 6.60.

Die Gruppenkarten (unpersönlich) werden in der Kassenverwaltung (10—2 Uhr und 5½—7 Uhr) ausgegeben.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 5. Juni 1916, abends 7½ Uhr, zu kleinen Preisen

Die gutgeschnittene Ede

Tragikomödie in fünf Akten von **Hermann Sudermann.**
 Leiter der Aufführung: Paul Henckels.

Verlagsbuchhändler Brandstetter,
 Stadtverordneter
 Dr. Viktor Brandstetter } seine {
 Karen } Kinder {
 Ruth Gebhardt, seine Nichte . . .
 Dr. John Devereux, Karens Gatte . . .
 Lisbeth Ru
 Julius Weyrauch, Inhaber des Kunst
 „Scharf und Weyrauch“ Hil
 Frau Weyrauch Hil
 Lucile von Jaczinska, Schauspielerin
 Friese, Stadtverordneter
 Sigismund Dänsch
 Jeiteles, Journalist
 Bratz
 Holthof } Stadt-
 Segeberg } verordnete { Fe
 Leistmann
 Kammler, Buchhalter bei Dänsch



ener bei Weyrauch Friedrich Wörnle
 or Kigler, Heinrich Felden
 in } bei { Grete Dörpelkus
 erköuferin } Weyrauch { Thea Grodzinsky
 Elsa Dalands
 Irma Thöring
 des } Hertha Servos
 ons } Albert Fischel
 Willy Buschhoff
 Ferdinand Ditrich
 galdiener } im { Carl Walter Schott
 Saaldiener } Rathaus { Bruno Rings
 om Jenny Crusius
 idchen bei Brandstetter Klara Battenfeld
 Stadtverordnete, Publikum.
 Handlung: Vor dem Kriege. Zwischen dem
 ten und fünften Akt liegen drei Jahre.
 Handlung: Einer der westlichen Vororte
 Berlins und Berlin selbst.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pau
Orchester u. Logen Mk.
 eins

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50
 robegebühr.

Kassenöffnung 6½ Uhr.
 Dienstag
Der Flo
 Schicksal

Uhr, **Serie I**
anzerhaus
 Forster-Larrinaga

Mittwoch, 3
 Ein festlich Spiel in 2 Teilen

Jhr, **Gruppe II**
m
 e. Musik von Anton Beer-Walbrun.

Sonder-Auf
Peer Gynt
 (Ibsen)

mäßigsten Preisen:
Der Diamant
 (Hebbel)

Mittw
 Sams
 Mittw

und II. Teil)

Preise für 3 Aufführ
 (Gruppenpreise)
 II. Rang Balkon (1. und 2. Reihe Mk. 4.—, II. Parkett
 Mk. 6.—, I. Parkett, Parkett- u. Seitenlogen Mk. 8.—,
 I. Rang, Mittel- und Proszenium-Logen Mk. 10.—.
 (Einschließlich Garderobe, ausschließlich städtische Steuer)
 Die Gruppenkarten (unpersönlich) werden in der Kassenverwaltung (10—2 Uhr und 5½—7 Uhr) ausgegeben.

Preise für 1 Aufführung
 (Abendkassenpreise)
 II. Rang Balkon (1. und 2. Reihe) Mk. 2.—, II. Parkett
 Mk. 4.40, I. Parkett, Parkett- u. Seitenlogen Mk. 5.50,
 I. Rang, Mittel- und Proszenium-Logen Mk. 6.60.